

Die PARTEI K A D E R im Prozeß der Arbeit qualifizieren

Die Qualität der Arbeit der Parteikader wird daran gemessen, wie sie ihre Aufgaben meistern. Und die Aufgaben, die unserem Bezirk gestellt sind, beinhalten zum Beispiel: die Erreichung und Mitbestimmung des Welt-niveaus in der Produktion von Chemieanlagen, von Geräten und Maschinen für elektronische

Datenverarbei-
tungs- und Bu-
chungsmaschinen,
von numerisch-
und programmge-
steuerten Werk-
zeugmaschinen so-
wie von Anlagen

für die Chemiefaserherstellung und -Verarbei-
tung.

Diese hohe Aufgabenstellung erfordert, daß die Parteikader

- φ umfangreiches marxistisch-leninistisches Wissen, verbunden mit großer Sachkenntnis, besitzen, um die Parteibeschlüsse schöpferisch anwenden zu können;
- # entsprechende ökonomisch-technische Kenntnisse, verbunden mit der Fähigkeit zur wissenschaftlichen Leitung, erwerben;
- # große Initiative sowie Unduldsamkeit gegenüber Mängeln und Schwächen zeigen, die Fähigkeit entwickeln, immer und überall die Sache der Partei durchzusetzen, Organisatoren der Massen für die schöpferische Teilnahme am sozialistischen Aufbau zu sein.

Der jetzige Stand der Qualifikation unserer Kader entspricht noch nicht diesen Anforderungen, weshalb wir mit aller Konsequenz daran arbeiten, nach einem vielfältigen System der Qualifizierung das allgemein politische-ideologische sowie fachliche Niveau zu erhöhen.

Die Methode der Berichterstattung

Im Prozeß der Erziehung und Qualifizierung der Kader ist das Hauptaugenmerk des Sekretariats auf die Qualifizierung der Parteikader im Prozeß der täglichen Arbeit gerichtet. Durch Berichterstattung vor der Leitung, Einsatz von Arbeitsgruppen, Seminare usw. erfolgt eine vielseitige Einflußnahme auf die Erziehung, Qualifizierung und Befähigung der Parteikader.

Als besonders wichtig erachten wir die konsequente und unverfälschte Durchführung der Beschlüsse des ZK durch alle Leitungen und Funktionäre. Bekanntlich war gerade dieser Punkt in der Vergangenheit Gegenstand heftiger Kritik des ZK und des Genossen Walter Ulbricht an der Arbeit der Bezirksleitung Karl-

Marx-Stadt. Auf den Tagungen der Bezirksleitung und im Sekretariat wird gründlicher die Verwirklichung' der Parteibeschlüsse und

der Festlegungen des Sekretariats durch die Organe der Bezirksleitung, die Kreise und Grundorganisationen eingeschätzt; die Berichterstattung darüber rückt in den Mittelpunkt.

Bei der Berichterstattung der Kader vor den Organen der Bezirksleitung wird sichtbar, welche Fähigkeiten und Kenntnisse sie besitzen, wie sie verstehen, Maßnahmen zur richtigen Durchführung der Beschlüsse auszuarbeiten und den politisch-ideologischen Kampf um ihre Verwirklichung zu organisieren. Die Beratungen des Büros für Industrie und Bauwesen der Bezirksleitung im VEB Hüttenkombinat Freiberg, VEB Modul Karl-Marx-Stadt, VEB Buchungsmaschinenwerk Karl-Marx-Stadt, Baumwollspinnerei Flöha, Klingenthaler Harmonikawerk, VEB Waschgerätekwerk Schwarzenberg u. a. und die damit verbundene Berichterstattung der Leitungen dieser Grundorganisationen waren eine gute Schule für die Parteikader dieser Betriebe. Sie lernten, den politischen Kampf um die Erhöhung der Kampfkraft der Parteiorganisation und um die Entwicklung einer lebendigen und vielseitigen politisch-ideologischen Massenarbeit mit der Beseitigung von Hemmnissen, die der Erreichung und Mitbestimmung des Welt-niveaus im Wege stehen, zu verbinden. Die Enge in der ideologischen Massenarbeit konnte zum Teil überwunden werden, weil die Genossen die politischen Grundfragen besser mit den Tagesinteressen, mit den einfachen Fragen der Werktätigen, verbinden.

Der Einsatz von Arbeitsgruppen durch das Sekretariat und die Organe der Bezirksleitung

Einige Erfahrungen der Bezirksleitung Karl-Marx-Stadt / Von WALTER WEISS, Sekretär und Leiter der Abteilung Parteior-gane der Bezirksleitung